

Nr. 857

Conradis Original Billardball Konzerttrick

Utensilien:

- a. Drei feste Bälle.
- b. Eine hierzu passende Halbschale.
- c. Eine Billardballklammer.
- d. Eine Erklärung Nr. 531.
- e. Ein Billardtableau.

Die einzelnen Bälle des Tableaus sind abnehmbar. Zieht der Künstler von dem Tableau einen Ball ab, so bleibt der verbindende Stift am nächsten Ball zurück.

Der Künstler stellt die auseinander genommenen Bälle derart auf ein Stativ, Glas etc., dass die Zuschauer die Stifte nicht sehen können. Im übrigen kann er die Stifte auch vollkommen aus den Bällen entfernen.

Vorbereitungen:

Der Künstler verbirgt die drei losen Bälle und die Halbschale der Erklärung Nr. 531 entsprechend. Das Tableau steckt er in eine flache, längliche Tasche, welche auf dem linken Hosensboden angebracht ist.

Er muß das Tableau bequem ergreifen können, wobei er die ausgestreckten Finger der Linken so zwischen die Bälle schiebt, wie dies aus der Preiskurant-Figur hervorgeht.

Vorführung:

Der Künstler führt den Chicagoer-Billardtrick bis zum dritten Ball vor. Nun stellt er sich en face, wobei er den rechten Arm hochhält. Er sagt: „Jetzt werde ich den vierten Ball erscheinen lassen.“ Während er dies ausführt, greift er blitzschnell mit der Linken zwischen Rock und Beinkleid und nimmt das Tableau aus der Tasche heraus und sagt: „Acht Bälle.“

Man hält dann beide Hände nebeneinander und sieht das Publikum die acht Bälle in den Händen des Künstlers (siehe Preiskurant Figur). Verbindet der Künstler das Kunststück mit No. 1322 der Liste, so stellt er die Bälle auf die Schalen des mittleren Kopfes der Stellage.

Nachdruck verboten

X Am einfachsten ist, wenn der Künstler den Vierer-Satz Bälle nach dem Erscheinen in einen Hut, Seektkühler oder dergl. wir